



Das Referat der Kommunalen Frauenbeauftragten und die Schwangerschaftsberatungsstelle donum vitae laden zu einem Filmabend am Freitag, 27. November, um 20 Uhr in das Rathaus, Schloßplatz 6, ein. Gezeigt wird der Film „Gabrielle“ von Louise Archambault.

„Gabrielle ist Anfang zwanzig und besitzt eine ganz besondere Lebensfreude. Sie verliebt sich in Martin, mit dem sie nicht nur ihre Leidenschaft für Musik teilt:

Genau wie sie hat er das Williams-Beuren-Syndrom, eine relativ seltene Behinderung, die sich in einer Entwicklungsverzögerung, Geräuschempfindlichkeit und musikalischer Begabung zeigt.

Nicht alle in der Umgebung der beiden sind jedoch bereit, diese ungewöhnliche Liebe zu akzeptieren. Die Liebe behinderter Menschen sollte längst kein Tabu mehr sein – trotzdem muß sich das Paar entschlossen den Vorurteilen stellen, um eine nicht ganz alltägliche Liebesgeschichte zu erleben.“ (Filmbeschreibung alamodefilm)

Der Filmabend ist ein erster Schritt, sich dem Thema „Frauen und Behinderung in Wiesbaden“ zu nähern. An diesem Abend mit dem Schwerpunkt Frauen, Sexualität, Liebe und Behinderung. Weitere Aktionen sind geplant.

Anmeldung zum Filmabend sind möglich beim Referat der Kommunalen Frauenbeauftragten, [f
rauenbeauftragte@wiesbaden.de](mailto:frauenbeauftragte@wiesbaden.de),
, Telefon 0611 312448 oder 312449. Der Filmabend ist kostenfrei, der Zugang barrierefrei.